



# Alberto's Lost Birthday

*Diana Rosie*

[Download now](#)

[Read Online](#) ➔

# Alberto's Lost Birthday

*Diana Rosie*

## Alberto's Lost Birthday Diana Rosie

A little boy and his grandfather embark on a quest to find the old man's missing birthday in Diana Rosie's debut novel, *Alberto's Lost Birthday*.

Alberto is an old man. But he doesn't know how old - he remembers nothing before his arrival at an orphanage during the Spanish civil war.

He rarely thinks about his missing childhood, but when seven-year-old Tino discovers his grandfather has never had a birthday party, never blown out candles on a birthday cake, never received a single birthday present, he's determined things should change. And so the two set out to find Alberto's birthday.

Their search for the old man's memories takes them deep into the heart of Spain - a country that has pledged to forget its painful past. As stories of courage, cruelty and love unfold, Alberto realises that he has lost more than a birthday. He has lost a part of himself. But with his grandson's help, he might just find it again.

## Alberto's Lost Birthday Details

Date : Published December 17th 2015 by Mantle

ISBN :

Author : Diana Rosie

Format : Kindle Edition 288 pages

Genre : Fiction

 [Download Alberto's Lost Birthday ...pdf](#)

 [Read Online Alberto's Lost Birthday ...pdf](#)

**Download and Read Free Online Alberto's Lost Birthday Diana Rosie**

---

# From Reader Review Alberto's Lost Birthday for online ebook

## Ros says

A very enjoyable book. I enjoyed how the person and tense changed as alternate chapters were accounts from various characters.

Would love to read another Diana Rosie book.

---

## Tony Henderson says

A charming, heart breaking and compassionate story, following the search of a young boy Tino to find his grandfather Alberto's birthday.

So descriptive of rural Spain, I could taste the olives and smell the lemons!

A beautiful portrayal of the relationship of Tino with his grandfather.

My attention was completely held with this mystery search with flashbacks to the time of the Spanish Civil War and the many traumas faced by Spanish children including Alberto, Tino's grandfather.

I can see this book making a very poignant movie! A superb first novel and I cannot wait for the second one from this talented author.

---

## Nicigirl85 says

Titel: Auf der Suche nach Opas Geburtstag...

Das Cover des Buches war eher unscheinbar, aber der Klappentext zum Buch hatte mich so neugierig gemacht, dass ich einen Blick ins Buch werfen musste, welches mich dann regelrecht umgehauen hat.

In der Geschichte geht es um den kleinen Tino, dessen Vater einen schweren Unfall hat. Weil er seinen Vater über alles liebt, ihm im Krankenhaus aber nicht helfen kann, dient sein Opa Alberto als Ablenkungsmanöver. Als Tino erfährt, dass sein Großvater nicht weiß, wann sein Geburtstag ist, begeben sich die beiden auf eine Reise, die sie nie vergessen werden und die ihr Leben verändert.

Der Roman spielt auf zwei Zeitebenen und ist zudem sehr ungewöhnlich aufgebaut. Zum Einen begleiten wir Tino und seinen Opa in der Gegenwart, zum Anderen begleiten wir diverse Menschen in der Vergangenheit, die alle etwas mit Alberto zu tun hatten. Die Vergangenheitshandlung entwickelt sich dabei nicht vorwärts, sondern wird zurückgespult, denn als Leser taucht man immer mehr in die Vergangenheit ab bis zu Albertos Geburt.

Anfänglich musste ich mich an den Erzählstil gewöhnen, denn gerade die Vergangenheit ist erst einmal verwirrend, weil so viele Protagonisten auftauchen. Doch hat man sich eingelesen, mag man gar nicht mehr aufhören.

Besonders goldig ist Enkel Tino, weil er einfach ein herzensguter Junge ist, der sich um seinen Papa und seinen Opa Sorgen macht. Großvater Alberto hat viel durchmachen müssen in seinem Leben und deswegen so einiges verdrängt. Man kann verstehen, warum er dies getan hat und erst jetzt sich wieder erinnern will

und kann.

Die Geschichte beleuchtet zudem den spanischen Bürgerkrieg, über den ich bis dato rein gar nichts wusste. Man lernt beim Lesen also auch noch dazu.

Mich hat das Abenteuer der Beiden tief berührt und ich habe regelrecht mitgefiebert, ob die beiden den Geburtstag denn nun finden werden.

Fazit: Ein berührender Roman über das Leben eines ganz besonderen Menschen. Ich kann nur eine klare Leseempfehlung aussprechen. Klasse!

---

## **Wal.li says**

Wenn der Großvater

Tinos Vater liegt nach einem schweren Arbeitsunfall im Krankenhaus, die Mutter umsorgt ihren Mann unermüdlich. Der Junge macht sich große Sorgen. Der Einzige, der ihn etwas von seinem Kummer ablenken kann, ist sein Großvater Alberto. Von ihm lässt er sich die alten Geschichten erzählen. Tino ist überrascht und traurig als er erfährt, dass sein Großvater das eigene Geburtsdatum nicht kennt. Um sowohl dem Jungen zu helfen als auch die Tochter zu entlasten, wagt Alberto eine Reise in seine Vergangenheit. Gemeinsam mit seinem Enkel macht er sich auf den Weg, nach seinem unbekannten Geburtsdatum zu suchen.

Wenn der Großvater mit dem Enkel eine Reise macht, kann nur etwas Gutes dabei herauskommen. Und sei es nur, dass beide durch die gemeinsam verbrachte Zeit ein noch engeres Verhältnis bekommen. Die Angst um den Vater raubt Tino manchmal den Schlaf, doch die Ablenkung, die die Suche nach Albertos Vergangenheit mit sich bringt, bietet gerade das rechte Maß an Abenteuer und Ablenkung. Auch wenn Tinos Gedanken oft bei seinem Vater sind, möchte er unbedingt, dass sein Großvater, sein geliebter Apu, endlich einen eigenen Geburtstag feiern kann. Unermüdlich gehen die Beiden den Hinweisen nach, die nach der langen Zeit, die seit Albertos Kindheit vergangen ist, noch zu finden sind.

Wie schön für ein Kind, wenn es einen Großvater hat, der über eine schwere Zeit hinweghelfen kann. Wie schön aber auch für einen Großvater, wenn er ein Enkelkind hat, dass ihm hilft, sich auf die Suche nach einer Vergangenheit zu machen, von der er fast vergessen hatte, dass er sie vermisst. Schritt für Schritt kann man Tino und Alberto auf ihrer gemeinsamen Suche begleiten. Zurückversetzt in die schweren und grausamen Zeiten des spanischen Bürgerkriegs, in Zeiten einer glücklichen Kindheit, die jäh beendet wird. Man erlebt, wie Tino mehr Zuversicht bekommt. Man freut sich mit Alberto über jeden Hinweis, der ihn näher zu seinen leiblichen Eltern bringt, der alte Freunde und liebe Bekannte zurückbringt. Der eigene Geburtstag, eine Selbstverständlichkeit, die man vielleicht nicht so gering schätzen sollte. Es ist ein Tag, hinter dem eine Geschichte steckt, die es sich zu erzählen lohnt. Wie schön, hier zu lesen, wie sich aus Fürsorge für einen Jungen und dessen liebevollem Interesse an seinem Opa, eine lebensvolle Geschichte ergibt.

---

## **Kerstin says**

In "Albertos verlorener Geburtstag" geht es darum, dass der kleine Tino dabei helfen möchte, das Geburtsdatum seines Großvaters herauszufinden, da er sich nicht mehr daran erinnern kann und dies für das Kind eine schreckliche Vorstellung ist. Alberto glaubt, dass sie nicht viel Erfolg haben werden, doch auf ihrer Reise finden sie ein paar Hinweise und erfahren dabei so einiges über das Leben, das er früher geführt hat.

Rosie erzählt in diesem Buch eine sehr emotionale Geschichte. Von Anfang an ist es mir leicht gefallen, mit den Charakteren mitzufühlen und es gab einige Momente, die wirklich berührend sind. Dazu tragen natürlich die innigen Beziehungen bei, die die verschiedenen Figuren miteinander haben; gerade die offensichtliche Liebe zwischen Tino und seinem Opa war sehr schön, aber die anderen Freundschaften und Verbindungen waren ebenfalls toll dargestellt.

Die Suche nach dem Geburtstag war recht realistisch dargestellt und mir hat gefallen, dass es nicht unbedingt leicht war, etwas herauszufinden, da ja schon einige Jahrzehnte vergangen waren. Als Leser kann man hier wirklich mitfiebern und es ist fast schon erstaunlich, wie *wichtig* es beim Lesen wird, dass die Protagonisten Erfolg haben; das zeigt, wie gut es der Autorin gelungen ist, dass man eine Verbindung zu Alberto und seinem Enkel aufbaut.

Interessant fand ich, dass es Kapitel gab, durch die man Einblicke in die Vergangenheit bekommen und mehr über die damaligen Ereignisse erfahren hat; so hat sich das Bild nach und nach zusammen gesetzt und durch die verschiedenen Sichtweisen hat man immer mehr über die Kindheit von Alberto erfahren. Dabei ist es Rosie gelungen, durch seine Geschichte einiges über den Spanischen Bürgerkrieg einzubringen und zu zeigen, wie schrecklich und kompliziert die Situation damals war und wie sie die Menschen beeinflusst hat. Das hat mir sehr gefallen.

Von mir bekommt das Buch 4,5/5 Sternen. Es hat mich gefesselt, gut unterhalten und auch emotional mitgenommen.

---

Herzlichen Dank an den Verlag und Jellybooks.de, die das Buch für Testleser zur Verfügung gestellt haben.

---

## **L.A. Berry says**

I enjoyed reading the story of Alberto, an elderly Spanish man orphaned during the Spanish Civil War, and his quest (alongside his young grandson) to discover his birth date. The author uses various viewpoints and narrators to reveal the story and the novel is well researched. Through her characters, she explores some of the issues facing the Spanish people and foreign fighters of the period. This period of history is fascinating and sometimes difficult to understand and I think that the author does a great job in making sense of it and bringing it to life for the reader.

---

## **Julia says**

Ich hab es wirklich gerne gelesen und war sicher, dass ich 4 Sterne vergebe - aber am Ende war alles doch etwas zu "dick aufgetragen". Ich habs trotzdem gerne gelesen... Ich überlege noch...

---

### **Karen Mace says**

I received a copy of this via NetGalley in return for a fair and honest review.

This was an adorable, if a little heartbreaking at times, story of the wonderful Alberto and his family, and his journey to discover where he came from, who he really is and, more importantly to his grandson, when is his birthday!

Alberto lives a fairly simple life tending his lemons and almonds with the occasional help of his young grandson, Tino, so when his daughter Rosa's husband is injured in a work accident, she asks him to take care of Tino for a while which he is more than happy to do to help out.

As all young children, Tino is full of questions and is amazed when he finds out his grandfather has never celebrated a birthday as he's never known when it was. So they both decide to start a quest to try and discover the lost part of Alberto's childhood. This is when the story is punctuated with flashbacks to 1937 and we start to learn more about the Civil War during which Alberto ends up in an orphanage and how the characters around him at that time are involved in trying to save themselves but also do the best for this little boy who has nobody.

Some wonderful characters dealing with some difficult times makes for an extremely interesting story and the relationship between Alberto and his grandson is just so sweet and delightful.

have to say I'm also now extremely intrigued to try the chocolate bread mentioned in the story!!

---

### **Diana says**

This is a beautiful book. My favourite read in well over a year.

---

### **Lizzie Riley says**

Lovely book. Very gentle read which really evokes life in civil war rural Spain. Bit of a tear jerker but the author brings to life these characters and you end up completely absorbed in their world. Thoroughly enjoyable and easy read. Highly recommend.

---

### **Vicki says**

A good story here. Told in both current time and in past times in different character POV. I read the whole book in one sitting, I just couldn't put it down and had to know more. The ending was both sad and happy at the same time, which I've never felt from a story before.

---

### **Emmaa22 says**

Well put together "memoir" of the Spanish Civil war - easy reading, sweet characters and touching storyline. In places the structure felt a little clumsy but overall v nice.

---

### **Sterre Lutz says**

3.5 stars for sure.

Endearing and enjoyable, quite slow-paced at times but i didn't really mind that. I must say, however, that the characters were a bit one-dimensional. The plot was lovely and intricate but I felt the book lacked the raw emotion one would expect from the main character considering the circumstances. Overall, I think it was a little too safe and dreamy and the author stayed on the surface of emotions, making it a bit dreary and monotonous. If, however, you enjoyed books like the hundred-year-old man who climbed out of the window and disappeared, this is a solid follow up of that. An endearing old man on a quest to discover his past in the sunny Spanish vineyards.

---

### **lenisvea`s Bücherwelt (Sandra Berghaus) says**

Hardcover, Knaur HC  
01.02.2016, 336 S.  
ISBN: 978-3-426-65393-7  
16,99 €

Zum Buch: <http://www.droemer-knaur.de/buch/8747...>

Zum Inhalt:

Der 7-jährige Tino ist erschüttert, als er erfährt, dass sein geliebter Großvater Alberto nicht weiß, wann er geboren ist, und deshalb noch nie Geburtstag gefeiert hat. Dabei ist das doch der eine, wundervolle Tag, der einem allein gehört und an dem man sich so sehr geliebt fühlt! Nur hat Alberto als Kind im spanischen Bürgerkrieg sein Gedächtnis verloren, und damit auch dieses besondere Datum. Nie hat er nach Spuren seiner Vergangenheit gesucht, aber jetzt, am Ende seines Lebens, überredet Tino ihn zu einer Reise quer durch Spanien, zurück zu jenem Waisenhaus und den Menschen, die vielleicht mehr über Alberto wissen könnten als er selbst.

Meine Meinung:

Ich möchte mich erst einmal beim Knaur Verlag über die überraschende Zusendung dieses Rezensionsexemplares bedanken. Habe mich sehr darüber gefreut.

Das Cover finde ich sehr gut gelungen, passt auch zur Geschichte mit dem Jungen und dem alten Mann.

Ich bin sofort gut in das Buch rein gekommen, der Schreibstil war sehr flüssig, ich habe das Buch innerhalb

von zwei Tagen durchgelesen.

Was mich an diesem Buch sehr beeindruckt hat, ist zum einen die Warmherzigkeit, die diese Geschichte ausstrahlt. Desweiteren fand ich es sehr erstaunlich, dass Alberto der Suche erst nur seinem Enkelsohn zuliebe zugestimmt hat und je weiter die Suche voran schritt, mit stetig wachsender Begeisterung diese verfolgt hat.

Das Buch war auch richtig von spanischem Flair umgeben, das hat mir auch gut gefallen.

Insgesamt hat das 'Buch eine sehr lebensbejahende Botschaft, was ich sehr schön finde. Es gab auch immer mal wieder kleine überraschende Wendungen, die sehr gut in die Geschichte gepasst haben.

Alles in allem kann ich dieses Buch auf jeden Fall weiter empfehlen, eine schöne warmherzige Geschichte für zwischendurch, mich hat das Buch gut unterhalten. Ich gebe diesem Buch 4 Sterne.

---

### **Bonnie says**

I really enjoyed this book and especially liked the way the story was told. Alberto is an elderly man whose young grandson Tino decides they must go on a search for Alberto's lost birthday. Alberto was orphaned as a child, during the Spanish Civil War, and he cannot remember much of anything about his past, much less his birthday. Together the old man and the young boy travel through Spain, following thin threads of Alberto's memory to try and track down his past. In alternating chapters, we read about Alberto's past, told from the POV of different people who are a part of the story of how Alberto and his birthday became lost. It's told in reverse order, just as Alberto and Tino follow the trail backward in time. It was a very touching story, and the relationship between Alberto and his grandson was very sweet.

---